

Reichsheimstättensiedlung Dellbrück

Schlagwörter: [Genossenschaftssiedlung](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde, Architekturgeschichte

Gemeinde(n): Köln

Kreis(e): Köln

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Reichsheimstättensiedlung Dellbrück (2024)
Fotograf/Urheber: Carolin Ehret



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

Am Bensberger Marktweg, Mielenforster Straße und Grafenmühlenweg in Köln-Dellbrück wurden zwischen 1927 bis 1928 insgesamt 31 Einfamilienhäuser errichtet.

Die günstigen Finanzierungen unter ausdrücklichem Bezug auf das Reichsheimstättengesetz vom 10. Mai 1920 ermöglichten Beziehern mittlerer Einkommen mit einem Eigenkapital zwischen 1.200 und 4.000 Reichsmark den Erwerb. Reichsheimstätten unterscheiden sich von Genossenschaften in der Bauträgereigenschaft. Heimstättenvereine zum Beispiel hatten eine vermittelnde Funktion zwischen der Stadt als Planungsbehörde und dem Hauserwerber.

Reichsheimstätten sind ein eigener Siedlungstyp, der nicht die Einheitlichkeit einer geschlossenen Genossenschaftssiedlung aufweist, aber die Verwendung genormter Bauteile und abgestimmter Planung zu einer gestalterischen Vergleichbarkeit und Homogenität führt. Charakteristisch sind die großen Fenster, da Licht, Luft und Sonne in die Räume dringen sollten, was ein gestalterisches Merkmal der Reichsheimstätten ist.

Der Baustil in Köln-Dellbrück hat demzufolge einen großen historischen Zeugniswert und weist physiognomisch bauliche Gestaltelemente auf, die dieser Zielsetzung des Gesetzes dienten. Charakteristisch sind Reihenhäuser mit wechselnden Frontbreiten und Gruppenhäuser in Dreier- und Viererblöcken ausgeführt. Walmdächer haben Dachgauben und Fassaden sind im Wechsel von Putzflächen und Ziegelsteinverblendungen ausgeführt. Die Nutzgärten haben eine für den Familienbedarf entsprechende Größe.

(Peter Burggraaff, Universität Koblenz-Landau und Klaus-Dieter Kleefeld, LVR-Redaktion KuLaDig, 2015)

Heinen, Werner; Pfeffer, Anne-Marie (1988): Köln: Siedlungen 1888-1938. (Stadtspuren - Denkmäler in Köln, Bd. 10,1.) S. 255-257, Köln.

Reichsheimstättensiedlung Dellbrück

Schlagwörter: Genossenschaftssiedlung

Straße / Hausnummer: Bensberger Marktweg

Ort: 51069 Köln - Dellbrück

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde, Architekturgeschichte

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung

Historischer Zeitraum: Beginn 1927 bis 1928

Koordinate WGS84: 50° 58' 4,47" N; 7° 04' 20,04" O / 50,96791°N; 7,07223°O

Koordinate UTM: 32.364.641,28 m: 5.648.025,29 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.575.362,65 m: 5.648.624,13 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Reichsheimstättensiedlung Dellbrück“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-124292-20150506-3> (Abgerufen: 13. Februar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

